

Fröhliche Traditionspflege



„Palm, Palm, Poasken“ schallte es am Sonntagvormittag auf dem Marktpütt. Der Stadtlohner Heimatverein hatte Kinder und Eltern zum traditionellen Singen am Marktbrunnen eingeladen. Nach dem Wortgottesdienst und der Palm-Weihe strömten zahlreiche Kinder mit ihren Stöcken aus der St.-Otger-Kirche, um gemeinsam zu singen. Kiepenkerl Herbert Hörbelt vom Heimatverein verteilte die Liedtexte und betonte: „Das Lied ist aus dem Jahre 1903!“ Schon seit 15 Jahre sei er an dieser Tradition beteiligt. Auch Familie Berthues kommt seit Jahren zum Singen auf den Marktplatz. „Es handelt sich einfach um einen schönen Brauch, der sich jedes Jahr wiederholt“, erzählte Mutter Susanne. Ihre dreijährige Tochter Sofie habe viel Spaß an ihrem Palmenstock und auch am Singen. Zwei Mal sangen alle das Palm-Poasken-Lied. Anschließend verteilten der Kiepenkerl und seine Bäuerin Plätzchen in Hasenform mit grünem Geschenkband, sodass die Kinder mit geschmückten Palmstöcken nach Hause gehen konnten. Am Ende lud Hörbelt alle Anwesenden am kommenden Sonntag zum Osterfeuer im Losbergpark ein.

MLZ-FOTO TE VRUGT